

18.03.–26.08.2018

# DER FALL DER STERNE



Julian Rosefeldt | Albrecht Dürer | Johannes Gerson

# INHALT

<b>Ausstellungsdaten</b>	<b>3</b>
<b>Kontakt</b>	<b>4</b>
<b>Presstext</b>	<b>5</b>
<b>Begleitprogramm</b>	<b>7</b>
<b>Pressebilder</b>	<b>11</b>
<b>Über uns</b>	<b>14</b>

# AUSSTELLUNGSDATEN

**Ausstellungstitel** DER FALL DER STERNE

**Ausstellungsdauer** 18. März bis 26. August 2018

**Ausstellungsort** Draiflessen Collection  
Georgstraße 18  
D-49497 Mettingen

**Katalog** DER FALL DER STERNE  
Hrsg. Draiflessen Collection

mit Beiträgen von

Martin Rudolf Brenninkmeijer, Iris Ellers, Eva Horn,  
Andrea Kambartel, Tanja Kemmer, Corinna Otto

Mettingen 2018, 64 Seiten, Schweizer Broschur  
ISBN 978-3-942359-40-5

# KONTAKT

<b>Veranstaltungsort</b>	Draiflessen Collection Georgstraße 18 49497 Mettingen + 49. (0)5452.9168-0 info@draiflessen.com www.draiflessen.com
<b>Öffnungszeiten</b>	Mittwoch bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr, an jedem ersten Donnerstag im Monat von 11 bis 21 Uhr geöffnet, Montag und Dienstag geschlossen.
<b>Eintritt</b>	regulär € 9, ermäßigt € 6 Gruppen ab 10 Personen, p. P. € 6 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre freier Eintritt  Ermäßigung für: Studierende, Auszubildende, Teilneh- mer Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst- leistende, Menschen mit Behinderung und deren jeweilige Begleitperson, jeweils nach Vorlage des entsprechenden Nachweises.
<b>Presse</b>	Tanja Kemmer M. A. + 49. (0)5452.9168-3000 tanja.kemmer@draiflessen.com

# PRESSETEXT

## DER FALL DER STERNE

18.03.2018 – 26.08.2018, Draiflessen Collection

Apokalyptische Vorstellungen vom Weltuntergang ziehen die Menschen seit Jahrhunderten in den Bann. In der Ausstellung treffen Julian Rosefeldts (\*1965) Videoarbeit „In the Land of Drought“, Albrecht Dürers (1471–1528) Darstellungen der Johannesoffenbarung und endzeitliche Ankündigungen des Theologen Johannes Gerson (1363–1429) aufeinander.

### **Weltuntergang**

Julian Rosefeldt (\*1965) zeichnet in seiner Videoinstallation das Bild einer postapokalyptischen imaginären Zukunft, in der der Mensch mit den Folgen des Raubbaus an den Ressourcen der Erde unausweichlich konfrontiert ist.

Über 500 Jahre zuvor illustrierte Albrecht Dürer (1471–1528) die biblische Vorhersehung des Weltendes mit 15 Holzschnitten. Erstmals 1498 erschienen, antwortete die fantasiereiche, doch angsteinflößende Serie auf die damalige Weltuntergangsstimmung in Anbetracht des bevorstehenden Jahrhundertwechsels.

Fast zeitgleich datiert eine niederländische Druckausgabe der endzeitlichen Ankündigungen des Theologen Johannes Gerson (1363–1429). Bebildert mit 15 naiv-anschaulichen Sequenzen zeigt das Büchlein ganz praktisch auf, wie sich die Menschen die Vorzeichen von Weltuntergang und Jüngstem Gericht vorzustellen hatten.

### **Welt nach der Welt**

So unterschiedlich die Arbeiten von Rosefeldt, Dürer und Gerson auch erscheinen mögen, eins ist ihnen gemeinsam: die Vorstellung von einem Weltuntergang, der nicht als endgültiges Ende, sondern vielmehr als Beginn von etwas Neuem, einer Welt nach der Welt, verstanden werden kann. Mit der Ausstellung laden wir den Besucher ein, in dieses Spannungsfeld zwischen Schöpfung, Zerstörung und Neuanfang einzutreten und sich die Vorstellungswelten verschiedener Zukünfte zu vergegenwärtigen.

### **Publikation**

Zur Ausstellung erscheint eine dreisprachige Publikation in Deutsch, Englisch und Niederländisch.

### **Begleitprogramm**

Die Ausstellung wird durch ein umfangreiches Rahmenprogramm aus Themenführungen, Vorträgen, Lesungen sowie museumspädagogischen Angeboten für unterschiedliche Zielgruppen erweitert.

## DAS BEGLEITPROGRAMM

**28.03.2018 | 10-12 Uhr | MuseumsSpaß**

**Monsters of Müll**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahren)

Anmeldung bis 23.03.2018

**28.03.2018 | 14-16 Uhr | MuseumsSpaß**

**Monsters of Müll**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahren)

Anmeldung bis 23.03.2018

**29.03.2018 | 10-12 Uhr | MuseumsSpaß**

**Mein Apokalypse-Bild: Alte Drachen in neuen Kleidern**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 8 Jahren)

Anmeldung bis 23.03.2018

**29.03.2018 | 14-16 Uhr | MuseumsSpaß**

**Mein Apokalypse-Bild: Alte Drachen in neuen Kleidern**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 8 Jahren)

Anmeldung bis 23.03.2018

**12.04.2018 | 19-21 Uhr\* | Lesung**

**„Alpha & Omega: Apokalypse für Anfänger“  
mit Markus Orths**

Eintritt € 15 (inkl. Ausstellungsbesuch)

Anmeldung bis 06.04.2018

**14.04.2018 | 11.30-12.30 Uhr | Führung**

**International Slow Art Day - für Kinder und Jugendliche**

Eintritt € 6 (ab 10 Jahren)

Anmeldung bis 11.04.2018

**14.04.2018 | 13-14 Uhr | Führung**

**International Slow Art Day - für Erwachsene**

Eintritt € 10

Anmeldung bis 11.04.2018

**13.05.2018 | 11-17 Uhr | Internationaler Museumstag**

Eintritt und öffentliche Führung frei

**17.05.2018 | 10-17 Uhr | Workshop**

**Upcycling: Vintage-Porzellan bemalen**

Teilnahmegebühr € 65 | zzgl. € 10 für Getränke und  
Mittagsimbiss

Anmeldung bis 03.05.2018

**18.05.2018 | 10-17 Uhr | Workshop**

**Upcycling: Vintage-Porzellan bemalen**

Teilnahmegebühr € 65 | zzgl. € 10 für Getränke und  
Mittagsimbiss

Anmeldung bis 03.05.2018

**24.06.2018 | 0-23.59 Uhr**

**Weltuntergang**

laut Verschwörungstheoretiker Mathieu Jean-Marc Joseph Rodrigue

**26.6.2018 | 8-ca. 17.30 Uhr | Exkursion**

**UNESCO Weltkulturerbe Zeche Zollverein**

Teilnahmegebühr € 55 | zzgl. € 25 für Speisen und  
Getränke

Anmeldung bis 13.06.2018

**19.07.2018 | 11-13 Uhr | MuseumsSpaß**

**Der Sound der Apokalypse: Instrumente aus Müll**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 8 Jahren)

Anmeldung bis 13.07.2018

**25.07.2018 | 11-16 Uhr | MuseumsSpaß**

**My private Apokalypse: Filmprojekt**

Teilnahmegebühr € 12 (ab 12 Jahren)

Anmeldung bis 20.07.2018

**26.07.2018 | 11-13 Uhr | MuseumsSpaß**

**Mein Apokalypse Bild: Alte Drachen in neuen Kleidern**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 8 Jahren)

Anmeldung bis 20.07.2018

**01.08.2018 | 11-13 Uhr | MuseumsSpaß**

**Der Sound der Apokalypse: Instrumente aus Müll**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 8 Jahren)

Anmeldung bis 27.07.2018

**02.08.2018 | 20-22 Uhr | Konzert**

**Goldberg Ensemble Berlin:**

**Goldberg Variationen (J. S. Bach)**

Karten € 20

(inkl. vorherige Führung durch die Ausstellung ab 19 Uhr)



**08.08.2018 | 11-13 Uhr | MuseumsSpaß**

**Tiny Worlds: Kleine Welten aus Müll**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 8 Jahren)

Anmeldung bis 03.08.2018

**09.08.2018 | 11-13 Uhr | MuseumsSpaß**

**Upcycling: Schmuck aus Müll**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 8 Jahren)

Anmeldung bis 03.08.2018

**16.08.2018 | 11-16 Uhr | MuseumsSpaß**

**My private Apokalypse: Filmprojekt**

Teilnahmegebühr € 12 (ab 12 Jahren)

Anmeldung bis 10.08.2018



**22.08.2018 | 11-13 Uhr | MuseumsSpaß**

**Upcycling: Schmuck aus Müll**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 8 Jahren)

Anmeldung bis 17.08.2018

**23.08.2018 | 11-13 Uhr | MuseumsSpaß**

**Monsters of Müll**

Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahren)

Anmeldung bis 17.08.2018

\* Das Museum hat an diesem Tag bis zum Veranstaltungsbeginn geöffnet.

# PRESSEBILDER



Albrecht Dürer, Der Fall der Sterne, aus: Albrecht Dürer, Apocalipsis cu[m] figuris, Nürnberg: Anton Koberger für Albrecht Dürer, 1498 | © Draiflessen Collection, Mettingen



Albrecht Dürer, Der Engel mit dem Schlüssel zum Abgrund, aus: Albrecht Dürer, Apocalipsis cu[m] figuris, Nürnberg: Anton Koberger für Albrecht Dürer, 1498 | © Draiflessen Collection, Mettingen



Albrecht Dürer, Die apokalyptischen Reiter, aus: Albrecht Dürer, Apocalipsis cu[m] figuris, Nürnberg: Anton Koberger für Albrecht Dürer, 1498 | © Draiflessen Collection, Mettingen



Johannes Gerson, Een seer schoon boeckken ghenoeemt van den. Vijfthien vreesselijke bitter teekene[n]. [...], Antwerpen: [Jan Dinghelsche alias Lettersnijder], 1503 | © Draiflessen Collection, Mettingen



Johannes Gerson, Een seer schoon boeckken ghenoeemt van den. Vijfthien vreesselijke bitter teekene[n]. [...], Antwerpen: [Jan Dinghelsche alias Lettersnijder], 1503 | © Draiflessen Collection, Mettingen



Johannes Gerson, Een seer schoon boeckken ghenoeemt van den. Vijfthien vreesselijke bitter teekene[n]. [...], Antwerpen: [Jan Dinghelsche alias Lettersnijder], 1503 | © Draiflessen Collection, Mettingen



Julian Rosefeldt, In the Land of Droughts (Filmstill),  
2015/2017 | © Julian Rosefeldt, VG Bild-Kunst,  
Bonn 2018



Julian Rosefeldt, In the Land of Droughts (Filmstill),  
2015/2017 | © Julian Rosefeldt, VG Bild-Kunst,  
Bonn 2018



Julian Rosefeldt, In the Land of Droughts (Filmstill),  
2015/2017 | © Julian Rosefeldt, VG Bild-Kunst,  
Bonn 2018

### **Bitte richten Sie Medienfragen an**

Tanja Kemmer M. A.  
+ 49. (0) 54 52.91 68 - 3000  
tanja.kemmer@draiflessen.com

### **Rechtlicher Hinweis:**

Alle zum Download angebotenen Abbildungen und Texte sind urheberrechtlich geschützt. Bei Nennung der Copyrightangaben und eines Hinweises auf unsere Website [www.draiflessen.com](http://www.draiflessen.com) dürfen diese kostenfrei zur Berichterstattung über die Ausstellung verwendet werden. Jede andere Nutzung ist nicht gestattet und bedarf einer ausdrücklichen Genehmigung.

## ÜBER UNS

Die Draiflessen Collection wurde 2009 auf Initiative der Unternehmerfamilie Brenninkmeijer gegründet. Sie präsentiert regelmäßig Ausstellungen zu gesellschaftlich relevanten Themen, die aus künstlerischer und wissenschaftlicher Perspektive beleuchtet werden. Jede Ausstellung wird durch ein umfangreiches Begleitprogramm sowie spezifische museumspädagogische Vermittlungsangebote und Workshops für Erwachsene, Kinder und Familien ergänzt.

Die Vorfahren der Gründerfamilie Brenninkmeijer gehörten den sogenannten Tüötten an, westfälische Wanderhändler, die vor allem im 17. und 18. Jahrhundert durch Deutschland und Nordeuropa zogen, um mit Leinen Handel zu treiben. In der Wahl des Standorts für Draiflessen hat die Unternehmerfamilie bewusst an ihre westfälischen Wurzeln und ihren Heimatort Mettingen angeknüpft.

Der Name „Draiflessen“ ist eine Wortkonstruktion, die aus der alten Geheimsprache der Tüötten abgeleitet wurde. In seinen beiden Wortstämmen „drai“ (Bedeutung: drei, Dreifaltigkeit, drehen, Handel treiben) und „flessen“ (Bedeutung: Flachs, Leinen, Heimat) kommen für die Gründerfamilie bedeutsame Themen zum Ausdruck: ihre enge Verbindung mit ihren westfälischen Ursprüngen, ihr christlicher Glaube und ihr Unternehmertum, das seinerzeit im Textilhandel seinen Anfang genommen hat.



© Draiflessen Collection, Mettingen, Fotos: Henning Rogge